



Patricia Brückner, Sekretariatsleiterin
Sekretariat der Moselkommission
Franz-Ludwig-Str. 21
54290 Trier
Fax: 0651 / 97 94 16 – 20
E-Mail: p.bruckner@moselkommission.org
<http://www.moselkommission.org>

Plenarsitzung der Moselkommission am 25. November 2015

Die Moselkommission hat am 25. November 2015 unter dem Vorsitz von Herrn Kaune, Sprecher der deutschen Delegation, in Trier getagt.

Im Zuge der Einführung der Nutzungs- und Ausrüstungspflicht mit Inland AIS und Inland ECDIS auf der Mosel ab dem 1. Januar 2016 haben die Delegationen der Moselkommission beschlossen, die Vorschriften zum Melden anzupassen. Die Änderung des § 9.05 der Moselschiffahrtspolizeiverordnung (MoselSchPV) erfolgte auf der Basis der neuen Vorschriften, die für das Melden auf dem Rhein gelten und unter Berücksichtigung der zukünftigen technischen Möglichkeiten des elektronischen Meldens sowie der moselspezifischen Aspekte.

Der Meldeaufwand wird zukünftig sowohl für die Schifffahrt als auch für die Verwaltungen deutlich reduziert. Fahrzeuge und Verbände, die in § 9.05 MoselSchPV definiert werden, müssen nicht mehr alle Daten bei der Vorbeifahrt an einem Tafelzeichen B.11 melden. Mit Hilfe des Inland AIS brauchen die Schiffsführer sich nur zu melden, wenn sie sich in Übergangsbereichen, von einer „nationalen“ Strecke in eine andere, befinden.

Die neuen Vorschriften zum Melden werden am 1. Dezember 2017 in Kraft treten, um zu gewährleisten, dass alle notwendigen und weitreichenden Änderungen an den Meldesystemen der Moselstaaten, insbesondere die technische Kompatibilität mit dem Rhein, sichergestellt sind.

Die Moselkommission hat einen weiteren Beschluss im Interesse der Schifffahrt getroffen. Durch eine Verlinkung auf der Internetseite www.moselkommission.org werden die Nutzer der Wasserstraße Mosel in Zukunft Zugang zu Informationen zu den Moselbauwerken erhalten. Wasserstände, Abmessungen von Schleusen oder Ähnliches werden über geoinformatische Karten der Moselverwaltungen zugänglich sein.

Die Moselkommission hat ebenfalls über den Vorsitz in ihren Arbeitsgremien für die Jahre 2016 und 2017 entschieden. Alle Informationen diesbezüglich finden Sie auf der Webseite der Moselkommission unter *Downloads* in der Rubrik *Infos zur Moselkommission/Organisatorisches*.

Die nächste Plenarsitzung der Moselkommission findet am 9. Juni 2016 in Luxemburg statt.

Über die Moselkommission:

Um die Interessen der Moselschifffahrt zu vertreten, wurde Ende 1962 auf Basis des Moselvertrags die Moselkommission mit Sitz in Trier gegründet. Ihre vorrangige Aufgabe ist es, günstige Rahmenbedingungen für die Moselschifffahrt zu schaffen und die Sicherheit und Leichtigkeit des Schiffsverkehrs zu gewährleisten.

Als Koordinationsstelle dient der Moselkommission ein ständiges Sekretariat.